

Protokoll der Sitzung vom Attac-KoKreis am 18.12.06 in Hannover

Anwesend: Sabine, Brigitte, Joachim Bischof (Gastreferent), Werner, Lena, Detlev, Pedram, Sven, Adolf, Arvid, Stefan, Richard, Roland, Ludger, Gerold, Peter, Frauke (Büro).

## 1. Globalisierungskritik auf der Höhe der Zeit

Hier zu gibt es einen Inputreferat vom Joachim Bischoff (Zeitschrift Sozialismus)

Stichworte:

Die Rede des EGB-Vorsitzenden Monks

Kommandohöhe des Kapitals waren historisch im Fokus der Arbeiterbewegung. Eine grobe Unterschätzung der Veränderung der Machtstrukturen, die mit den Finanzmärkte einhergehen.

In den letzten 15 Jahren die Entstehung der „Shareholder-Kapitalisten“: Kleine Gruppe von Investoren, die keinen Transparenzpflicht haben – Beispiel Blackstone

3 Historische Phasen des Kapitalismus:

- a. Familienbesitz und Kontrolle über Fabriken (19. Jhd.)
- b. Managerkapitalismus – Aktionäre haben besitzt, Manager die Kontrolle und schütten gewinne aus (ab den 20er Jahre).
- c. Jetzt – Fonds, institutionelle Anleger, viel kürzere Parkzeiten von Aktien. Manager werden haben ständig neue Besitzer über sich – schnelle Mobilisierung vom Kapital zu

Konsequenzen:

- Immer mehr Konzernübernahmen
- Das Spekulative hat Rückwirkungen auf die reale Verwertungsprozess
- Immer geringere Einsatz vom Fixkapital
  - ➔ Kommandohöhen wechseln stetig

Heute sind auf den Finanzmärkten 6000 Hedge-Fonds dominante Akteure, zusammen mit den neuen Private Equitys. Damit geht ein Rückkehr der Instabilität und Gefahr der Finanzkrisen einher.

Strategische Forderungen:

1. Entschleunigung, Kontrolle und Transparenz
2. Anderes System der Besteuerung privates Vermögen
3. Anders System von sozialer Sicherung

Längere Diskussionsrunde.

Schlussfolgerungen:

Der Prozess zu dieser Debatte wird weiter betrieben. Wir brauchen und ersuchen schriftliche Grundlagen:

- a. Die Rats AG zu diesem Thema trifft sich am Freitag den 12.1.
- b. Die G8 PG schreibt einen Leitartikel für die neue Version des Readers zum Profil von Attac.
- c. Vorschlag für einen Reader zum Thema „Finanzmärkte, Reichtum und Eigentum“. Lena hat Hut auf, Peter macht mit.

Wünschenswert wäre ein neues Papier im Sinne eine neue „Attac-Erklärung“, die diese Entwicklungen mit auf nimmt.

## 2. G 8

Anstehenden Termine:

März: Finanzministerkonferenz in Essen. Regionale Attac Gruppen planen Aktionen.  
Detlev kommuniziert für die Vorbereitung der Aktionen mit AG Steuern.

- Berichte aus dem Bündnisprozess

Beim letzten Mal gab es beim Koordinierungstreffen in Hannover mit 60 Leuten Rekordbeteiligung. Unter anderem ist Greenpeace zuverlässig eingestiegen und aus der Grünen Partei wurde Interesse bekundet.

- Ausführlicher Bericht von der Demovorbereitung.

Es war eine sehr freundliche Atmosphäre bei den Gesprächen mit der Polizei. Dass sie bei der Demonstration generell auf gewaltsames Einschreiten verzichten, wollten sie nicht zusagen.

Die NPD plant Demo am 2.6. in Schwerin mit 1500 Leuten.

- Bericht Blockaden. Neben Block G 8 gibt es das Paula-Plenum, die weitergehende Blockaden vorbereitet. Attac-Leute beteiligen sich an Block G8, deren Aufruferkreis weiter wächst [www.block-g8.org](http://www.block-g8.org)

- Jugend-Netzwerk

Planen Materialien für spezifische Mobilisierung bei Jugendlichen und Schulen

Allgemeine Berichte werden weiter gesammelt. Wir erstellen wie zum Beginn des Prozesses eine Übersicht – Pedram hat den Hut auf, bis zur ersten Januar Woche.

## 3. Klausur

Beginnt Samstag 10:00 bis Sonntag 16:00

Vorbereitung Detlev, Sabine.

Bisherigen TOs:

G 8 (Inhaltliche Zuspitzung)

Konstituierung des Kokreises

Attac Frankreich

EU-Ratspräsidentschaft

Sommerakademie

Kampagne „Holt die Soldaten zurück“

Mailinglistenkonflikt aus dem Rat

## 4. Protokoll von der letzten Sitzung

Problem mit der Veröffentlichung des Protokolls, da es Widersprüche mit der Version gab. Es wird darauf bestanden, dass inhaltliche Beiträge nicht namentlich genannt werden, weil Verzerrungen unvermeidbar sind (namentliche Nennung nur bei Berichten und Inputs, und Verantwortlichkeiten)

Ludger wird das Protokoll mit Stefan noch einmal überarbeiten.

## 5. Katerfrühstück am 1.1.07

Berlin macht etwas, EU-AG ist anscheinend nicht mehr dabei.

Kokreis nimmt zur Kenntnis, dass die Berliner es machen.

Alternative wird diskutiert, was können wir am 1.1.07 pressewirksam machen? (Pressekonferenz, Namensartikel, PM) Wird an Presse AG überwiesen.